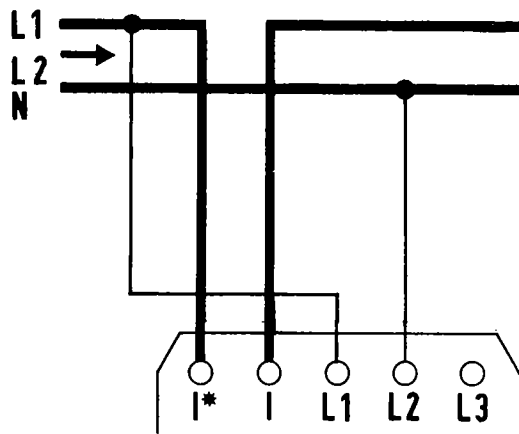
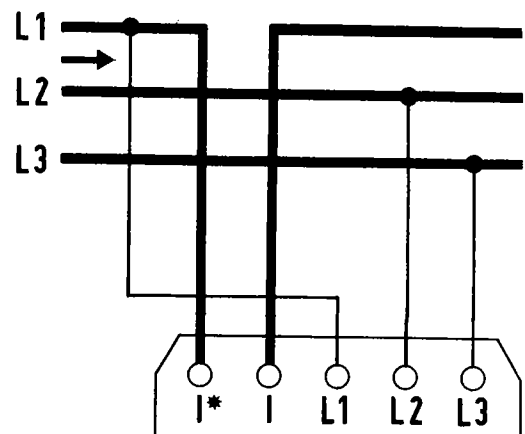


Um Überlastungen zu vermeiden, sind die Strom- und Spannungsbereichwähler vor der Messung immer auf die höchste Stufe einzustellen.



Einphasen-Wechselstrom



Gleichbelasteter Dreileiter-Drehstrom

2 Technische Daten

2.1 Meßwerk

Zur Verwendung kommt ein eisengeschlossenes, elektrodynamisches Leistungsmeßwerk. Drei getrennt ausgeführte **Feldwicklungen**, die in nebeneinander liegenden Kammern untergebracht sind, sind für die Nennströme 1 A, 5 A und 25 A dimensioniert.

Daten der Feldspule

(abweichende Werte des Wattavi k siehe Seite 16)

Bereich	Widerstand der Feldwicklung ca. mΩ	Gesamt- widerstand ca. mΩ	Eigenverbrauch ca. VA
1 A	400	450	1,2
5 A	20	25	1,21
25 A	1,6	3,8	2,48

Die Besonderheit dieses Meßwerks besteht noch in der höheren Empfindlichkeit des **Spannungspfad**s.

Daten der Drehspule

Widerstand ca. 560 Ω

Empfindlichkeit ca. 1,9 mA

Der Spannungspfad des Meßwerks ist durch geeignete Vor- und Nebenwiderstände auf einen konstanten Strom von 2 mA und eine Spannung von 66,67 V abgeglichen. Darüber hinaus kommen Schichtwiderstände bestimmter Größen und entsprechender Toleranz als Vorwiderstände zur Verwendung.

Der Strom- und der Spannungspfad sind dauernd um 20% überlastbar. Das Meßwerk befindet sich in einer besonderen Kammer – getrennt von Schaltern und Widerständen – im Oberteil des zweiteiligen Gehäuses. Das Meßwerk ist von oben nach Abnahme der Skalenabdeckung zugänglich.

Lagerung

Hartsinterspitzen mit Federlagersteinen; theoret. Reibungsfehler $\approx 0,01\%$, damit praktisch reibungsfreie Einstellung.

Ausschlagswinkel

90°

Frequenzbereich

15...100...200 Hz

(Auch für Gleichstrom-Leistungsmessungen geeignet.
Siehe 2.3.3 auf Seite 12.)

Prüfspannung

Wechselspannung 2 kV

Genauigkeit

Klasse 1,5 bei Wechselstrom

Klasse 2,5 bei Gleichstrom